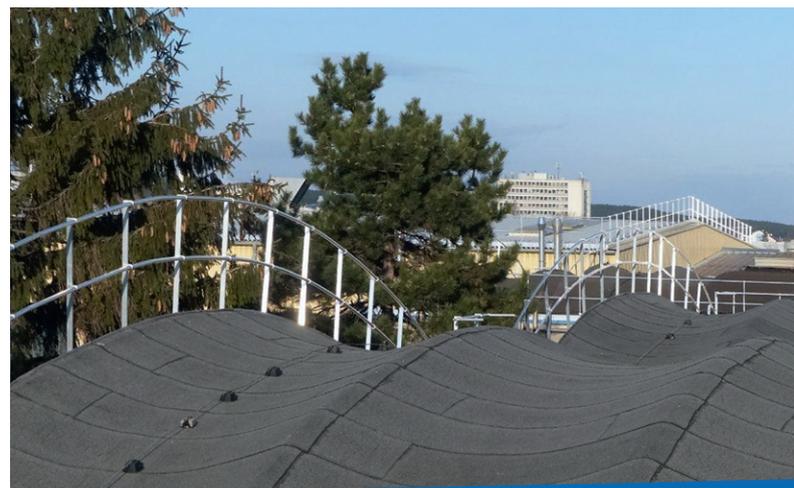
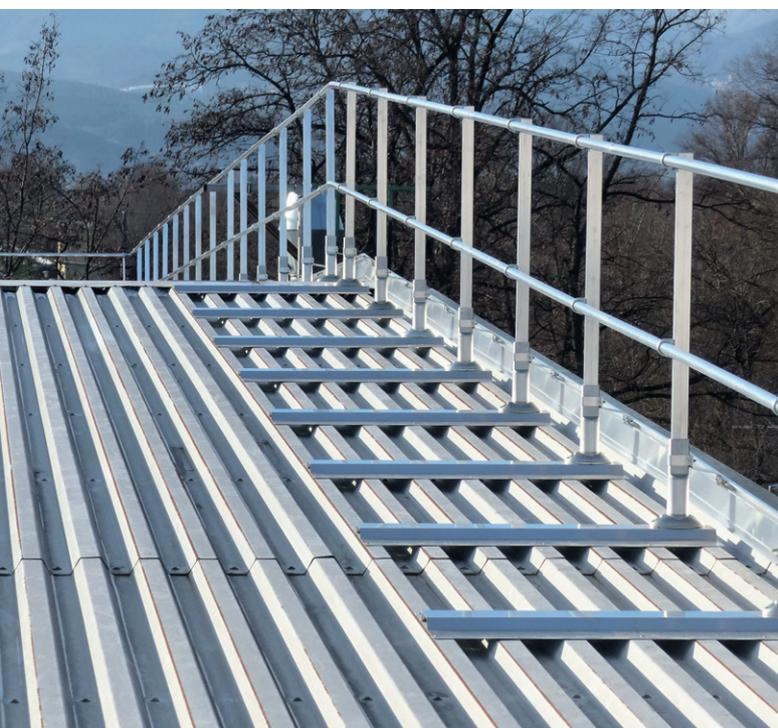




Barrial®

Aluminium-Sicherheitsgeländer für
Flachdach und Industrie



Barrial® – Die sichere Lösung!



Permanenter Schutz ist wichtig!

Ob Komplett- oder Teilsicherung – die Sicherheitsbestimmungen an Flachdächern und Industrieanlagen sind streng und werden durch diverse Gesetze und Vorschriften geregelt.

Der kollektive und permanente Schutz hat dabei oberste Priorität (siehe Seite 22).

Barrial-Sicherheitsgeländer sind ein System, das die gesetzlichen Anforderungen zum Schutz vor Absturz optimal erfüllt.

Geprüft und zertifiziert

Barrial-Sicherheitsgeländer sind in statischen und dynamischen Tests gemäß den europäischen Normen **DIN EN ISO 14122-3** und **DIN EN 13374** – Schutzklasse A begutachtet und geprüft.



Tausendfach bewährt!

Seit 1999 fertigt dani alu Sicherheitsgeländer aus Aluminium für die vielseitigsten Einsätze. Ob sozialer Wohnungsbau, Hotels, Flughäfen Einkaufszentren, Industrieanlagen und Sporthallen, Krankenhäuser, Schulen, Verwaltungsgebäude usw. – Hunderttausende von Metern an Barrial-Sicherheitsgeländern wurden bereits verbaut und haben sich bewährt.

Hier ein kleiner Auszug aus unserer umfangreichen Referenzliste:

- 3F Immobilien
- AXA Versicherungen
- Flughafen Frankfurt
- Audi Brüssel
- Mercedes Mannheim
- Degussa Hanau
- WIKA Klingenberg
- Umicore Hanau
- BMW München
- Altenwohnheim Deggingen
- Klinikum Mosbach
- Landratsamt Tauber-Bischofsheim ...



Inhaltsübersicht



Befestigung, Füße	6
ITE	10
Barriall selbsttragend premium	11
Stützen, Geländerprofile & Zubehör	12
Klemme	13
Portillon	14
Barriall klappbar	15
Accrofil	16
Andere Systeme	17
Einbaubeispiel	19
Vorschriften, Normen	22
Beispiel Aus Ausschreibungstext	23



Zu den Auswahlkriterien gehören die Flexibilität des Systems und die Qualität der verwendeten Materialien, vor allem aber die professionelle Unterstützung durch ein Unternehmen, das für seinen Service und seine Kreativität geschätzt ist. Die Liste der Referenzen steht auf Anfrage zur Verfügung.

Ein System, das immer passt!



Das Barrial-System besteht im Prinzip aus 3 Geländertypen:

- Barrial fix
- Barrial selbsttragend mit gewichtsbeschwerten Auslegerfüßen
- Barrial klappbar

Je nach Objekt, Befestigungsbereich, Montageart und Anspruch an Optik und Funktion ergeben sich durch die unterschiedlichen Fußformen, Stützenarten und Optionen eine Fülle von Einsatz- und Gestaltungsmöglichkeiten.

Die einfache Montage der untereinander kompatiblen Komponenten und deren Justierbarkeit wird auf den Baustellen geschätzt.

Die Oberflächenbehandlung (Danilac) in der werkeigenen Pulverbeschichtungsanlage ermöglicht es, Barrial-Geländer auch farblich an das Objekt individuell anzupassen.

Montagebereich	Stützen			Stütze klappbar	Option Brüstungsabdeckung	Option Fußleiste	ITE
	Fußform	Gerade	gerundet				
Attika Innenseite							
Fuß A	✓	✓	✓	✓	✓		
Fuß Ae	✓	✓	✓	✓	✓		
Fuß A5	✓	✓	✓	✓			
Fassade							
Fuß A		✓	✓		✓	✓	
Fuß Ae		✓	✓		✓	✓	
Fuß A5		✓	✓			✓	
Attika Oberseite							
Fuß Z	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Fuß Zc	✓	✓	✓				✓
Fuß Zd	✓	✓	✓				✓
Fuß M	✓	✓	✓	✓			
Dachfläche							
Fuß D	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bac acier							
Fuß BA	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Service der überzeugt

Umfassende, kompetente Unterstützung von der Planung bis zur Ausführung – dani alu begleitet Sie in allen Phasen Ihres Projekts:

- Sicherheitstechnische Analyse
- Klärung technischer Details
- Vorschlag passender Lösungen
- Aufmaß an der Baustelle

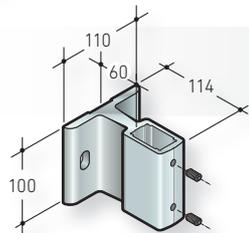
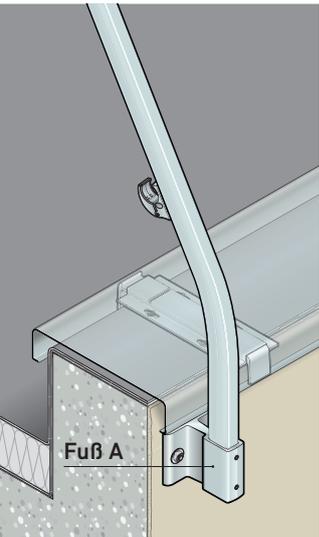
- Lieferung nach Maß mit Verlegeplan
- Technische Unterstützung bei Montage
- Unterstützende Projektleitung im Objektgeschäft



Farbenvielfalt

Die Optik des Geländersystems ist sehr filigran und integriert sich besonders in der lackierten Ausführung (250 RAL-Farben zur Wahl) perfekt in die Gebäudearchitektur.

Montagebereich Attika Innenseite und Fassade



Fuß A

Fuß A kann sowohl an der Attika Innenseite als auch an der Fassade befestigt werden. Er ist die einfachste und kostengünstigste Möglichkeit der Befestigung, wenn die technischen Voraussetzungen für die Montage (ausreichende Attikahöhe) gegeben sind.

In Kombination mit einer Aluminium-Mauerabdeckung Typ Couvernet bietet das System eine besonders ästhetische Lösung.

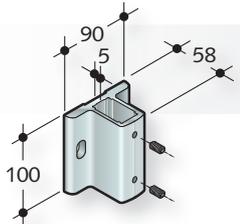
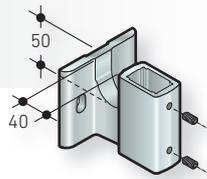
Aluminium Abdeckung Typ Couvernet gerundet mit Automatikhalter

Fuß A

Wandanschlussprofil aus Aluminium Solinet 15/40

Fuß Ae

Durch seine Ausfräsung ist dieser Fuß in Kombination mit einer Aluminium-Mauerabdeckung Typ Couvernet ideal für Attiken mit geringer Höhe.



Fuß A5

Schlanke Fußform für Einbaufälle ohne Mauerabdeckung.

Fuß Ae

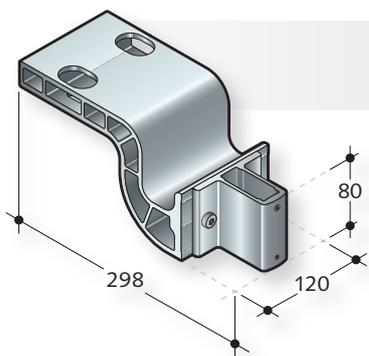
Aluminium Abdeckung Typ Couvernet mit Rillenhalter

Wandanschlussprofil Solinet 15/40

Montagebereich Attika Oberseite



Kompatibel mit diesen Stützen

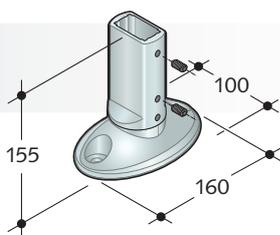


Fuß Z

Die technisch perfekte Systemlösung in Kombination mit einer Aluminium-Mauerabdeckung Typ Couvernet. Ideal für Attiken mit geringer Höhe.
 Mindestbreite der Attika: 120 mm
 Mindesthöhe der Attika: 120 mm
 Maximale Neigung: 5°

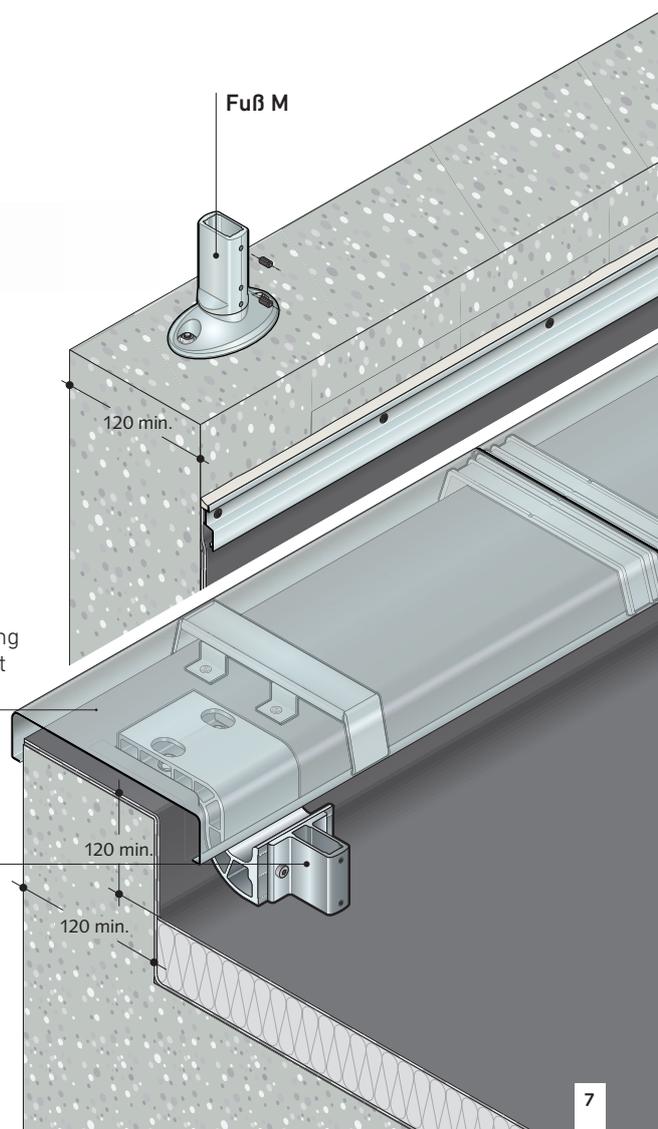
Fuß M

Mit seinen zwei Befestigungspunkten in Längsrichtung eignet sich dieser Fuß für schmale Attiken.
 Mindestbreite der Attika: 120 mm
 Mindesthöhe der Attika: 150 mm

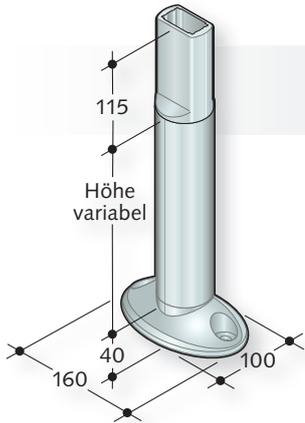


Aluminium-Mauerabdeckung Typ Couvernet gerundet mit Standard-Distanzhalter

Fuß Z



Montagebereich Dachfläche



Fuß D

Dieser Fuß mit seinen diversen Zubehörteilen bietet eine sichere Lösung für den Einbau der Barriäl-Geländer in den Dichtungskomplex mit unterschiedlichen Aufbaustärken. Der Auflageflansch der Aluminium-Dichtungsmanschetten ist beidseitig mit einem Voranstrich grundiert und wird in die bituminöse Abdichtung eingebunden.



Kompatibel mit diesen Stützen

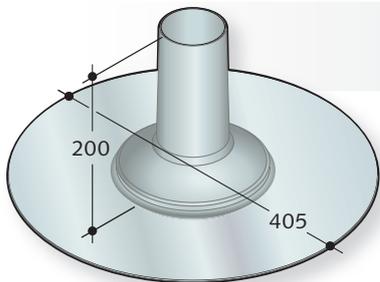
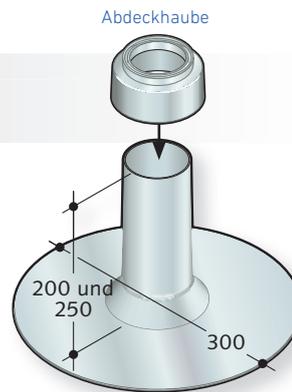
Dichtungsmanschette

Dichtungsmanschette 150

Sie wird oberhalb der Wärmedämmung eingebaut und in den Abdichtungskomplex eingebunden.

Dichtungsmanschette 200 und 250

Für Dachaufbauten mit Kiesschüttung oder Plattenbelägen.



Fuß-Dichtungsmanschette 200

Sie umschließt den Fuß und dient zum Anschluss an die Dampfsperrbahn oder eignet sich für Abdichtungskomplexe ohne Wärmedämmung.

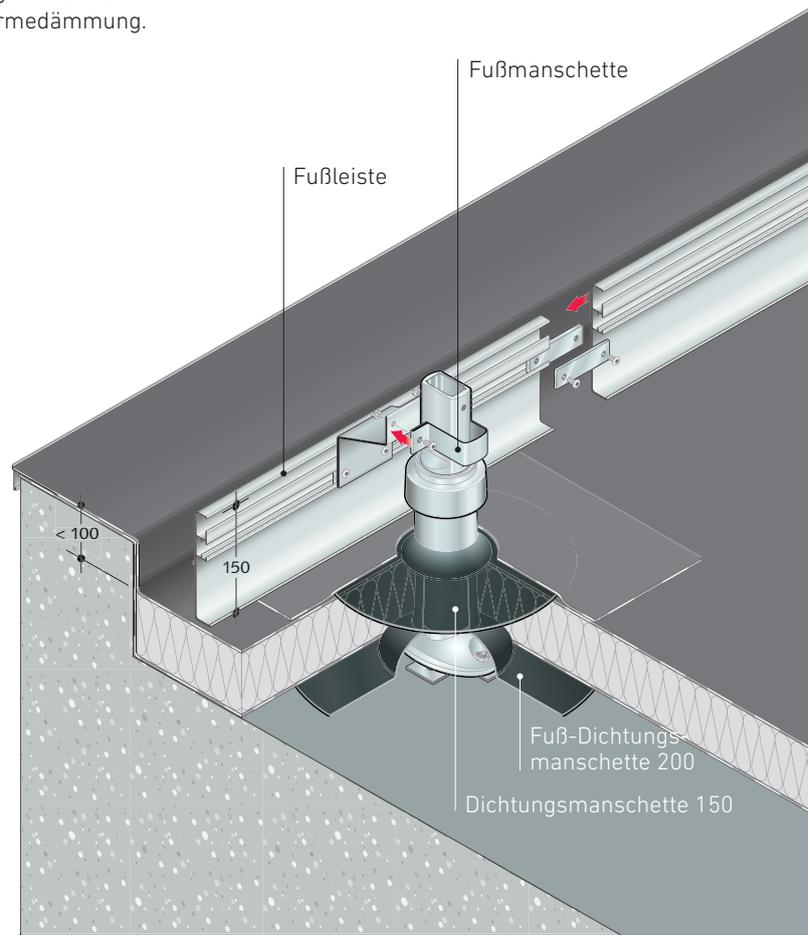
Abdeckhaube

Als oberer Abschluss der Dichtungsmanschette wird eine Abdeckhaube passgenau auf den Schaft der Dichtungsmanschette aufgesetzt. Auf dem Auflagering der Abdeckhaube wird eine Dichtungsmasse (UV-beständig) aufgetragen.

Fußleiste

Bei nicht vorhandenen oder extrem niedrigen Attiken (< 150 mm) muss eine Fußleiste als Wegrollschutz gemäß den DIN-Vorschriften (siehe Seite 22) installiert werden.

Dieses Profilsystem lässt sich mit seinen Befestigungsteilen, Verbindungsstücken und werkseitig vorgefertigten Eckelementen universell einsetzen und einfach montieren.

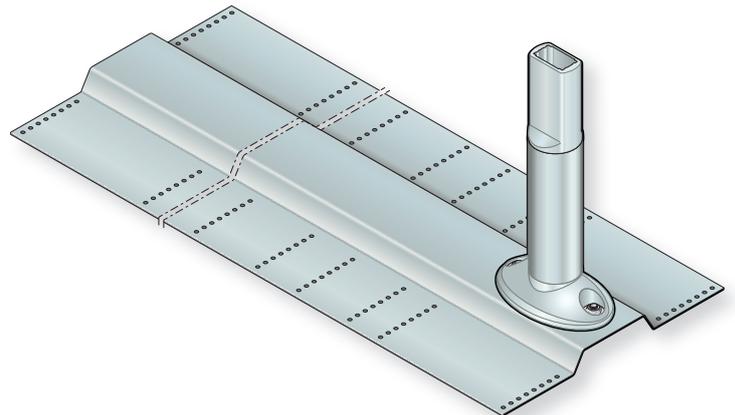


Montagebereich Metaldach



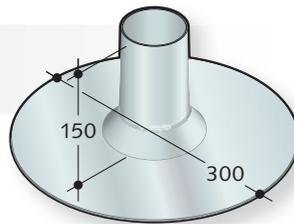
Fuß BA

Nam ipsam ipsam quunt faciae maiorum lab invelig endunt que assimus andignist est aspici latendero quidem. Arcimus endio ea int doluptatis sequis utatur.

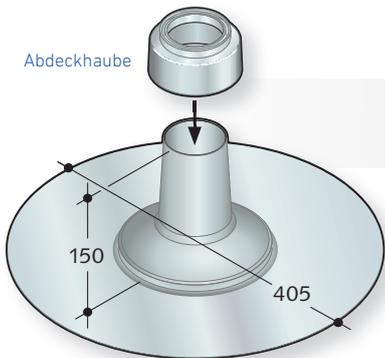


Dichtungsmanschette 150

Sie wird oberhalb der Wärmedämmung eingebaut und in den Abdichtungskomplex eingebunden.



Abdeckhaube



Fuß-Dichtungsmanschette 150

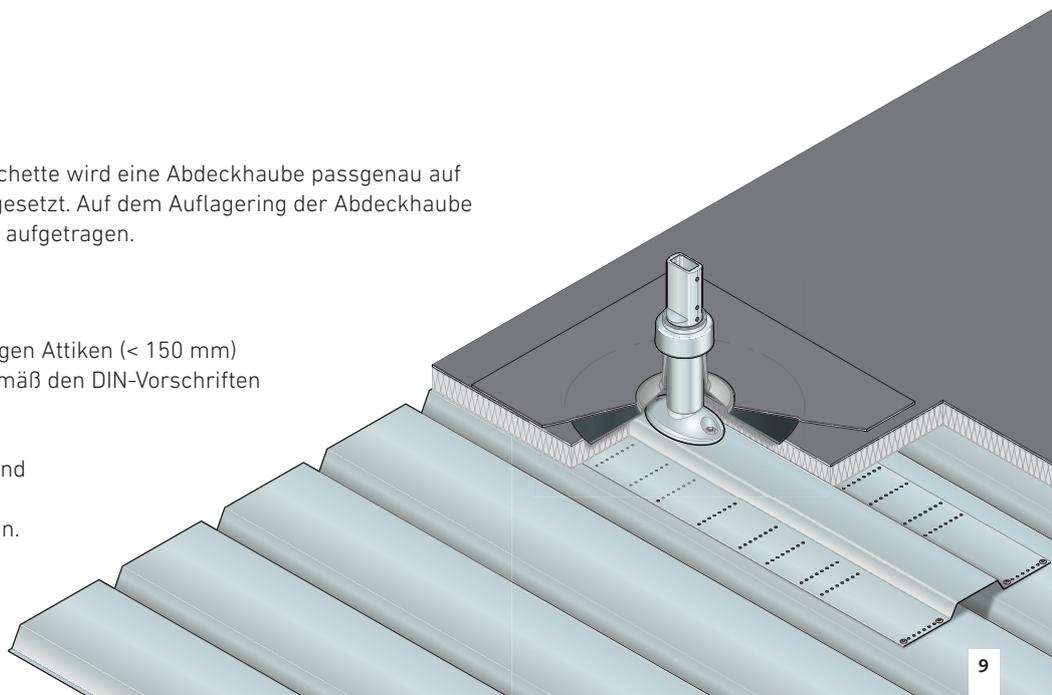
Sie umschließt den Fuß und dient zum Anschluss an die Dampfsperbahn oder eignet sich für Abdichtungskomplexe ohne Wärmedämmung.

Abdeckhaube

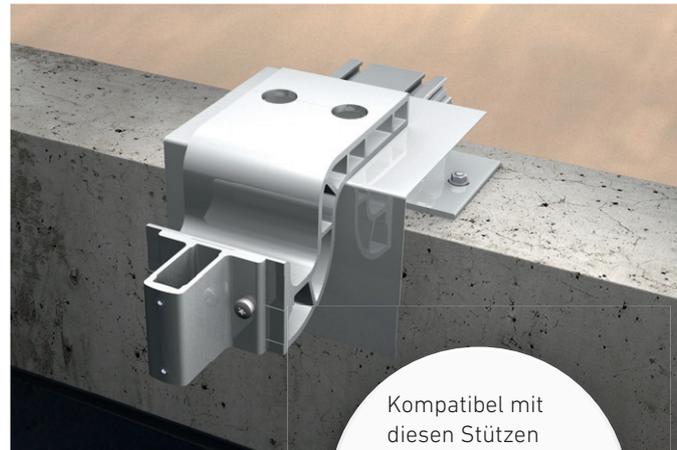
Als oberer Abschluss der Dichtungsmanschette wird eine Abdeckhaube passgenau auf den Schaft der Dichtungsmanschette aufgesetzt. Auf dem Auflagering der Abdeckhaube wird eine Dichtungsmasse (UV-beständig) aufgetragen.

Fußleiste

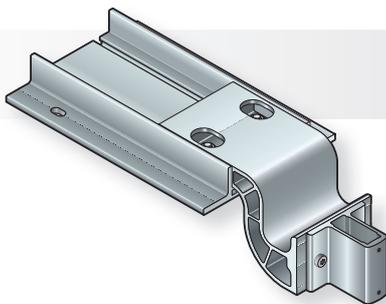
Bei nicht vorhandenen oder extrem niedrigen Attiken (< 150 mm) muss eine Fußleiste als Wegrollschutz gemäß den DIN-Vorschriften (siehe Seite 22) installiert werden. Dieses Profilsystem lässt sich mit seinen Befestigungsteilen, Verbindungsstücken und werkseitig vorgefertigten Eckelementen universell einsetzen und einfach montieren.



Distanzkonsolen für gedämmte Attiken



System mit Distanzkonsolle für die Befestigung mit variablem Abstand an einer oberseitig gedämmten Attika in Verbindung mit Fuß Z.

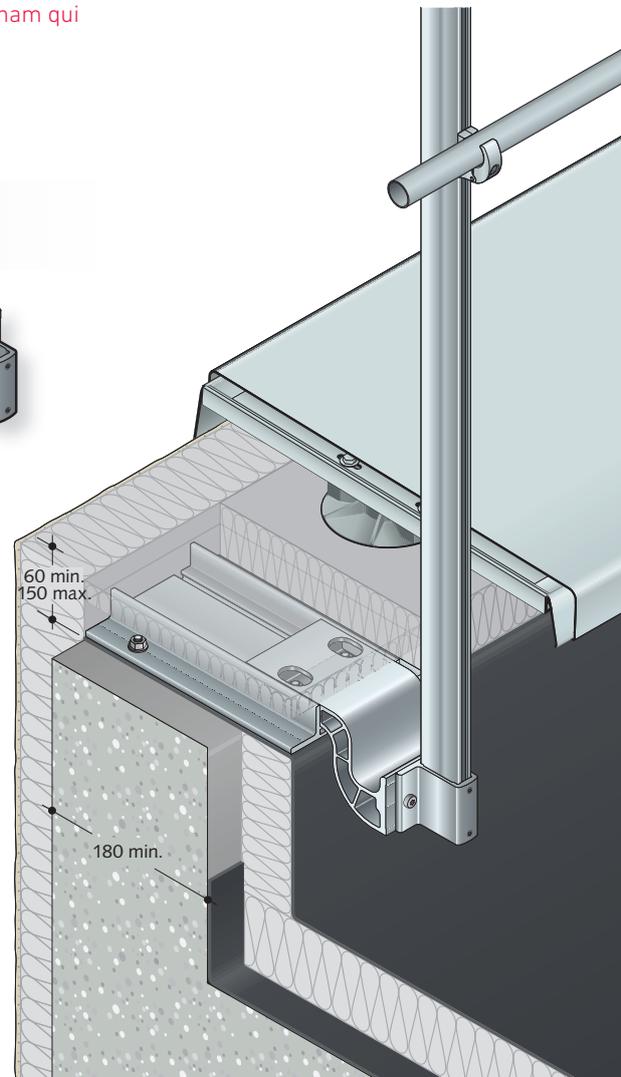
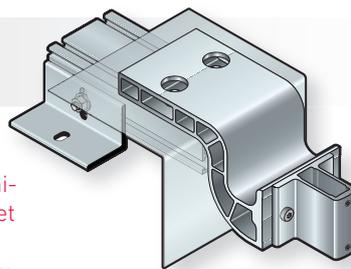


Sabot Zd

Eptat. Ecto venditi vollora impe sime nimporr orianis doloreseniat qui nobit, acearum ipsumqui ipiendit as nosanit qui doluptaque nossunt est audandebis dolenti aturit el et od magnam qui nobis nit rem doluptae evellorest quo.

Sabot Zc

Mintia volupta tianda ne sum arum rescipsam ducid que porum nam re non rem qui ati odigni- mo mincto derspelenis apelesto odipsunt, inciet re num fuga. Et volorporro quodit hit vent. Doluptur sam ut lam reperum quam quiaernam res sunt e iur si verum et que sin ea pro de et quantis et vendit odi te earunt facersp isquat.



	Amplitude d'utilisation	
	Épaisseur isolant intérieur acrotère	Épaisseur isolant des- sus acrotère
sabot Zd	jusqu'à 200mm	illimité
sabot Zc	jusqu'à 200mm	de 60 à 150mm

Barrial® selbsttragend premium



- ✓ Höhenregulierung bis zu 300 mm
- ✓ Klappbare Variante
- ✓ Einsatz auch ohne Schubschwelle
- ✓ Keine gewährleistungsrechtlichen Probleme
- ✓ Schneller Aufbau durch vormontierte Klemme

Höhenverstellbarer Fuß

- + Mit der Aufnahmhülse für die Stütze lassen sich Höhenunterschiede von 0 bis 300 mm (größere Hülshenhöhen auf Anfrage) realisieren.
- + Variable Platzierung auf der Auslegerschiene zur Optimierung der Standfestigkeit möglich. (z.B. für Ausführung ohne Schubschwelle)



Gegengewichte aus 100% recyceltem PVC

- + 10 Jahre Garantie
- + 100 % Recyclingmaterial und CO2-neutral
- + Bohr-, schraub-, fräs- und schneidbar
- + UV- und witterungsbeständig und Material verträglich mit allen handelsüblichen Abdichtungsbahnen
- + Griffmulden für Tragekomfort, leichterer Transport
- + Platzsparend und stapelbar
- + Mehr Flexibilität in den Konfigurationen dank kleinerer Gewichtsschritte



Barrial® klappbar für besondere Anforderungen



Barrial® mit Fußleiste bei Attiken unter 150 mm Höhe



Barrial® mit Fußleiste bei fehlender Attika

Flexible Stützen



Stütze gerade

Kompatibel mit allen Fußformen der Geländer Barriall fix und Barriall selbsttragend.

Stütze gerundet oder geneigt

Durch die Rundung (Radius 1000 mm) oder Neigung (15°, 30° oder andere auf Anfrage) fügt sich das System diskret in die Gebäudearchitektur und Optik der Fassade ein.

Die Neigung nach innen sorgt für einen zusätzlichen Sicherheitsabstand zum Dachrand.

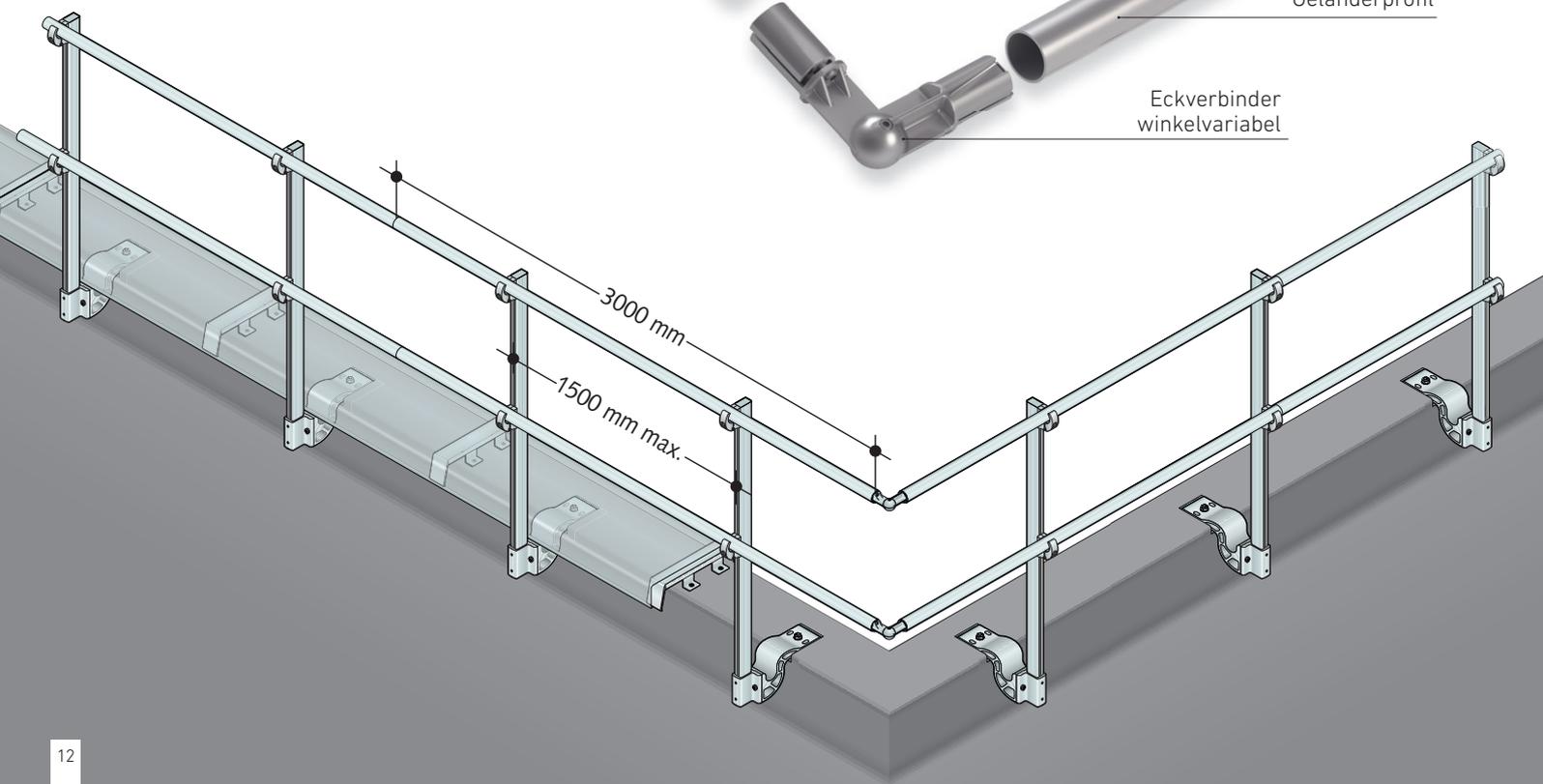
Wird am Dachrand die maximale Bebaugungsgrenze erreicht, können bei entsprechenden Attikabreiten die vorgegebenen Gebäudehöhen eingehalten

Geländerprofile und Zubehör

Hand-, Knie- und Fußlauf sind dezent und gleich dimensioniert. Unabhängig vom Einbaufall weisen sie immer zur Innenseite der Dachterrasse.

Die Geländerprofile sind (mit nur einem mitgelieferten Inbusschlüssel!) äußerst einfach zu montieren. Stoßverbinder, Eckverbinder und Wandhalter mit Spreiztechnik sorgen für einen sicheren Halt. Standardlänge der Geländerprofile 3000 mm

Stoßverbinder



Praktischer Klemmhalter



- ✓ Kürzere Montagezeiten durch werkseitige Vormontage
- ✓ Kein Verkratzen der Profile bei der Montage
- ✓ Leichte Ausrichtung ohne Demontage
- ✓ Einfaches Öffnen und Schließen mit einem Werkzeug
- ✓ Verschiedene Handlaufgrößen möglich

Vorstellung des Klemmhalters

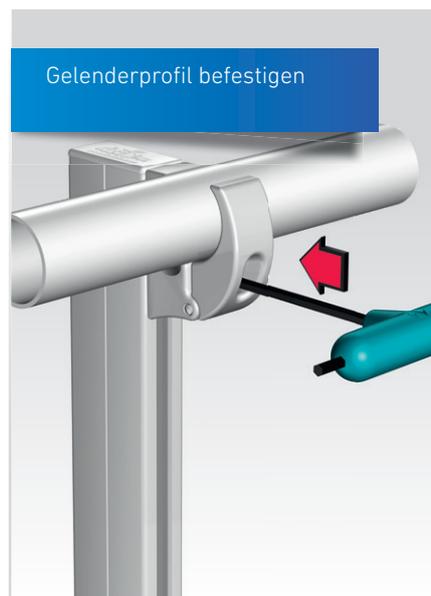
Beschreibung der Klemme - Ostem velibus dandae remodip-sam aut destrunt, sum facerum sam, ilissimos ea exped que aliquas perchil mos es asperae aliqui quunt, idellup ienimus, volum quatibusape ad unt reris rest, cum venis et eiunt. Tatquia ped qui voluptam, atatemporis.



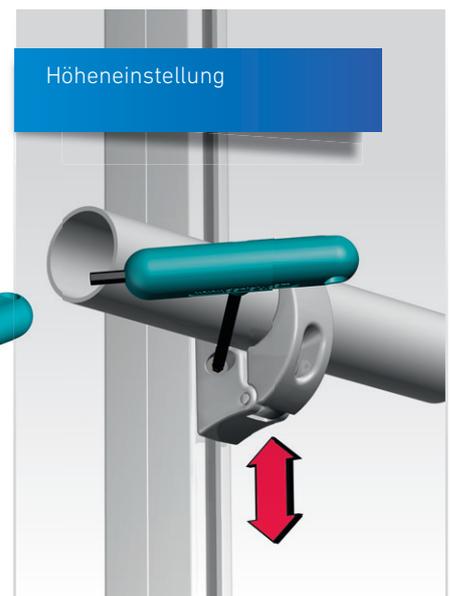
Montageanleitung



Einfache Montage
Grâce aux étagères étaux, l'insertion des lisses sur les montants est simplifiée.

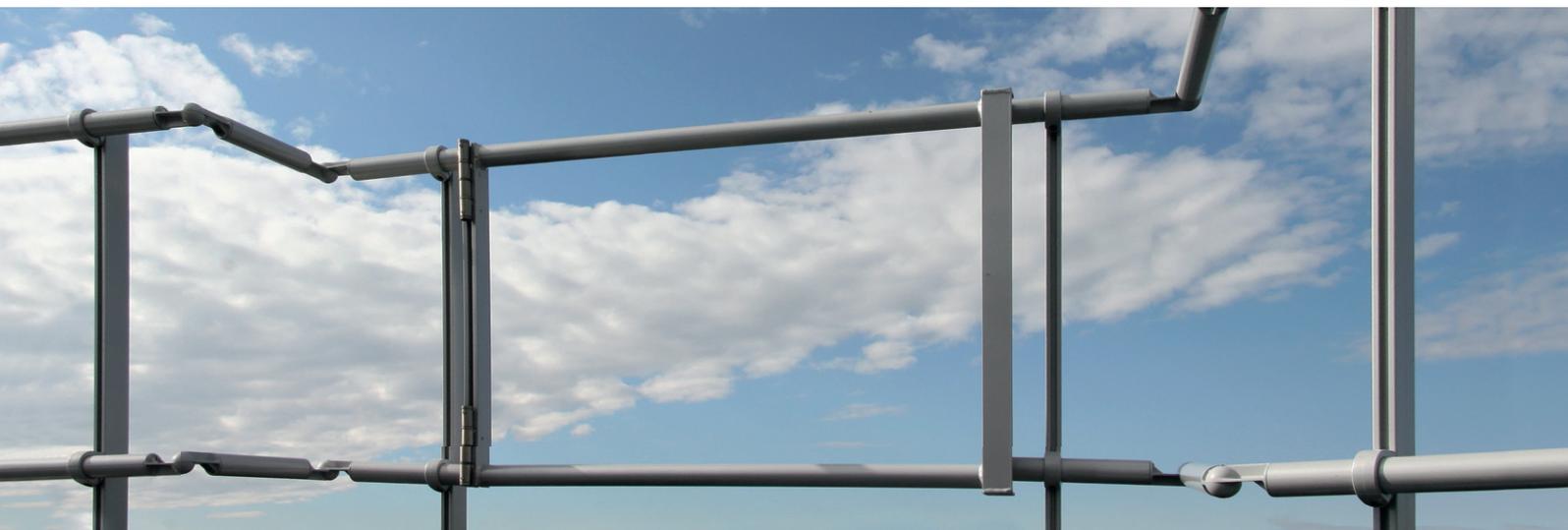


L'usage de la clé dani alu (6 pans n°4) garantit un serrage rapide et sûr.



Variable Höheneinstellung
La vis de fixation reste accessible après la pose, pour éventuellement corriger la hauteur des lisses sans avoir à les démonter.

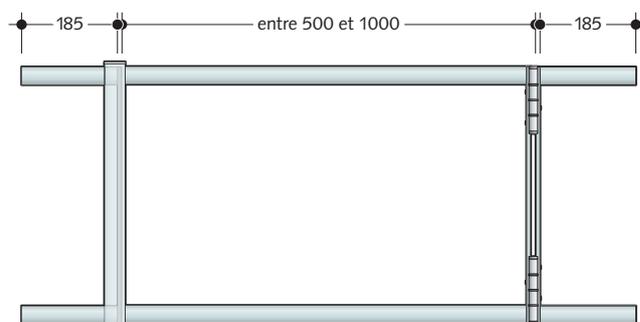
Portillon



Le portillon Barrial est réalisé sur mesure pour une intégration parfaite dans les systèmes Barrial, y compris ceux avec des montants coudés et cintrés.

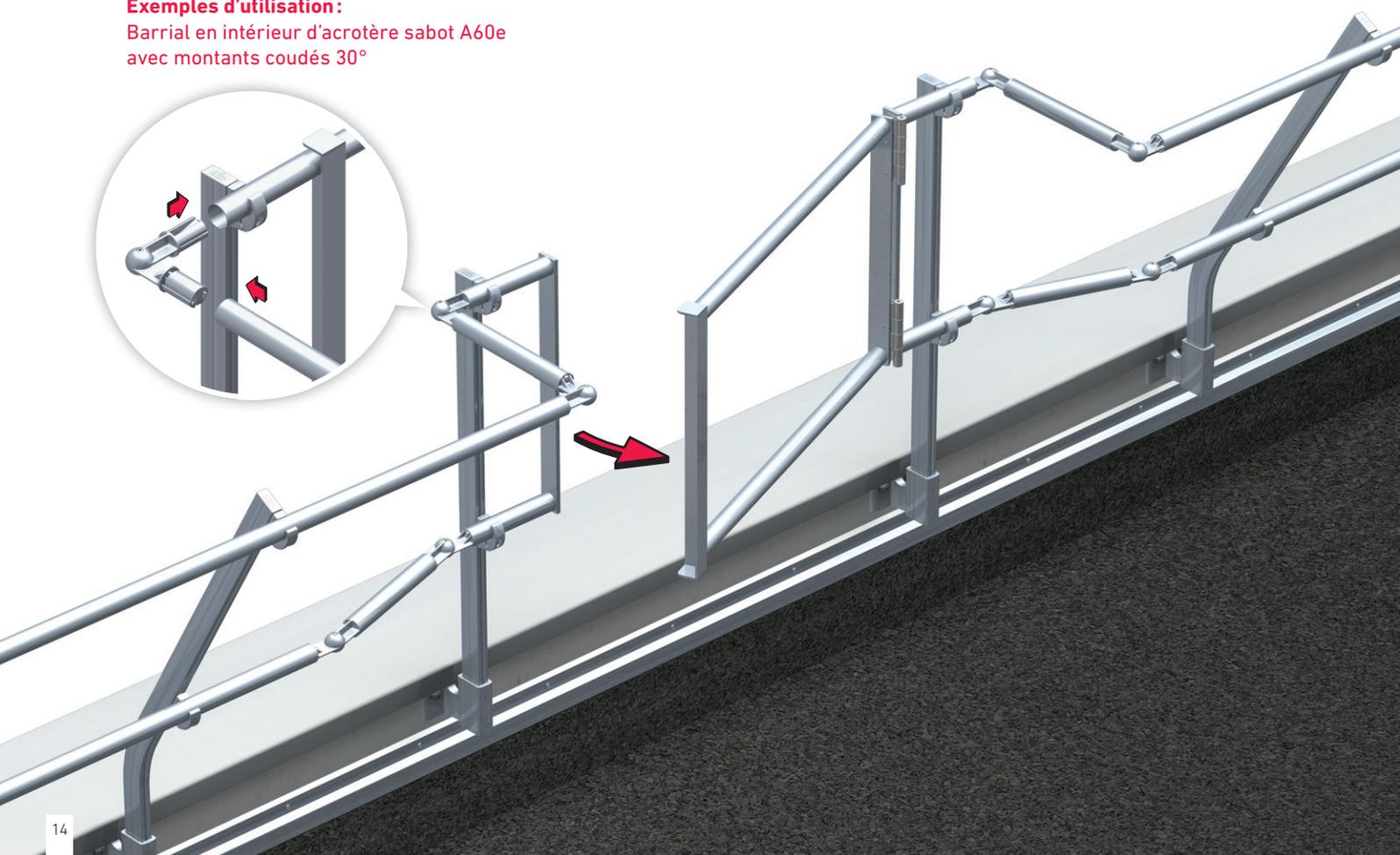
La largeur de passage est de 800 mm en version standard mais elle peut être de 500 à 1000 mm sur demande.

Le portillon doit être posé de façon à s'ouvrir vers l'intérieur de la terrasse.

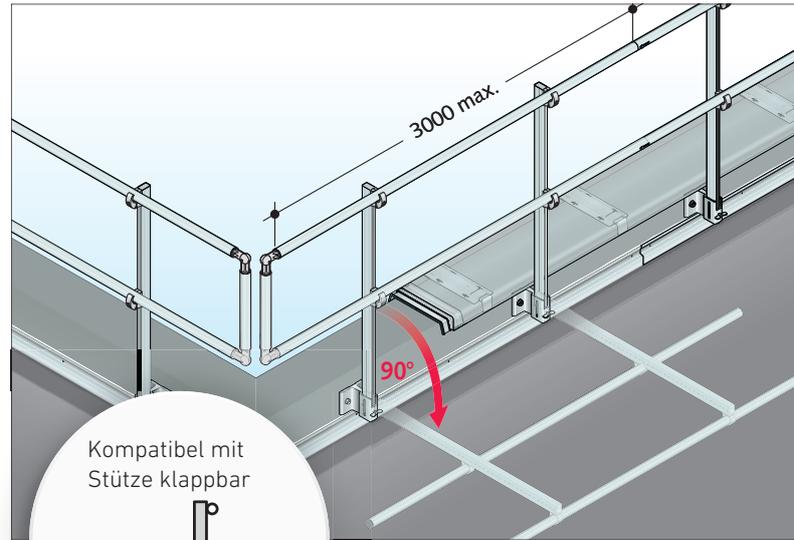


Exemples d'utilisation:

Barrial en intérieur d'acrotère sabot A60e avec montants coudés 30°

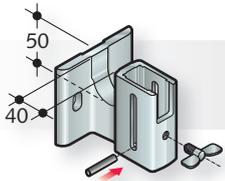
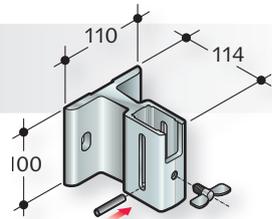


Barrial® klappbar



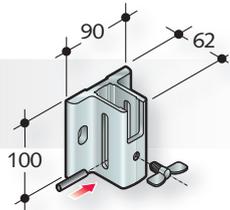
Kompatibel mit Stütze klappbar

Fuß Ar

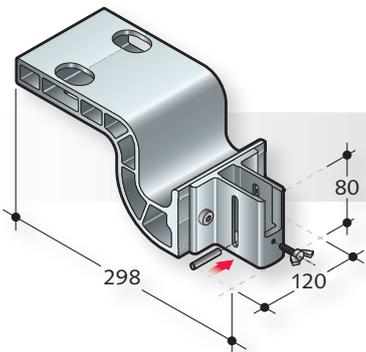


Fuß Aer

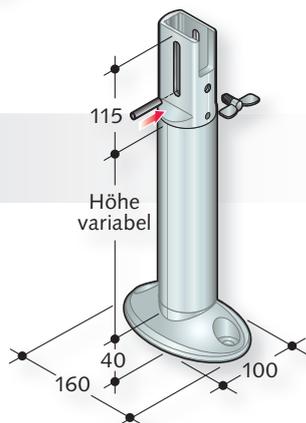
Fuß A5r



Fuß Zr



Fuß Dr

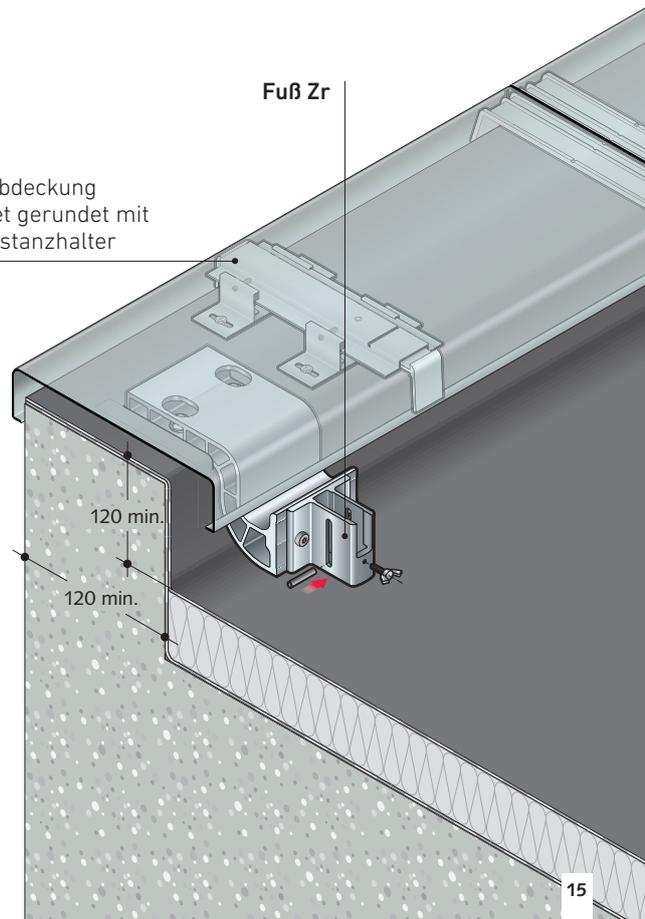


Quand des contraintes architecturales strictes (sites classés, etc.) ne permettent pas la présence de garde-corps fixes visibles, ce modèle permet de trouver un compromis entre exigence architecturale et impératif de sécurité.

La version rabattable est disponible sur la plupart des sabots Barrial. Un usinage spécifique des sabots, montants et lisses permet de rabattre la partie aérienne du garde-corps vers l'intérieur de la toiture-terrasse pour le rendre invisible en dehors des périodes d'intervention.

Chaque module rabattable comprend au minimum deux montants.

Aluminium Abdeckung
Typ Couvernet gerundet
Automatik-Distanzhalter



Variable Geländersysteme fürs Flachdach

Barrial® für Flachdächer mit Gefälleausgleich



Barrial Sicherheitsgeländer können flexibel für die unterschiedlichsten Einsatzbereiche genutzt werden:

- + Absturzsicherung in Dachrandbereichen
- + Begrenzung von Flucht-, Rettungs- und Wartungswegen
- + Sicherheitsgeländer mit Laufrost für Gehwege
- + Umwehrung von Lichtkuppeln und Lichtbändern
- + Abgrenzung innerhalb von Dachgartenanlagen

Unser Planungsbüro ist Ihnen bei der Auswahl individueller Lösungen gerne behilflich.

Barrial® selbsttragend premium

Höhenverstellbares Sicherheitsgeländer aus Aluminium für nicht-öffentlich genutzte Flachdächer



Barrial® Photovoltaik



Sicherheitsgeländer mit integrierten Solarmodulen für nicht-öffentlich genutzte Flachdachterrassen.

Durch die Kombination der Barrial-Geländer mit Solarmodulen bekommt das Thema der permanenten, kollektiven Absturzsicherung an Flachdächern eine neue Dimension. Auf diese Weise werden nicht nur die gesetzlichen Anforderungen optimal erfüllt, sondern gleichzeitig die Kosten der Anschaffung durch Einsparungen im Energiebereich amortisiert!

Barrial® Korridor Flucht- und Wartungswege



Flucht-, Rettungs- und Wartungsweg mit System

- + Höhenregulierung bis zu 300 mm
- + Auflast gehalten, ohne Durchdringung der Abdichtung
- + Modulares System für variable Wegbreiten Patentierte Krallen, kein Vorbohren
- + Montage mit geringem Werkzeug-einsatz
- + Schnelles Verbinden der Bauteile
- + Vorschriften konform, geprüft und zertifiziert
- + Ausführung in Alu natur oder lackiert in RAL
- + Sonderausführungen für Schulen und Kindergärten

Barrial®
Lichtkuppelumwehrung



Montagefertiges Komplettsystem,
Auflast gehalten und durchdringungsfrei

- + Jederzeit nachrüstbar
- + Auflast gehalten ohne Durchdringung der Abdichtung
- + Schneller Aufbau durch hohen Vorfertigungsgrad und Modulbauweise
- + Höhenregulierung der Stützen in der Aufnahmehülse zum Niveaueausgleich
- + Variable Breiten und Ausführungen



Delimit® Kettenhalter zur
Abgrenzung von Arbeitsräumen



Das Produkt ist ausschließlich auf nicht -öffentlich zugänglichen Bereichen zu verwenden.

Beim Einsatz von PVC-Kette wird empfohlen, den Stützenabstand von 3000 mm nicht zu überschreiten. Die Kettenlänge sollte den Stützenabstand um 5 - 10 % überschreiten. Auf Anfrage können mehrere Kettenreihen montiert werden.

Die Umgrenzung bzw. Begleitung von Wartungswegen erfolgt mit ein- oder zweireihiger. Kettenausführung nach Wahl des AG (z.B. Signalfarben rotweiß, Stahl oder PVC).

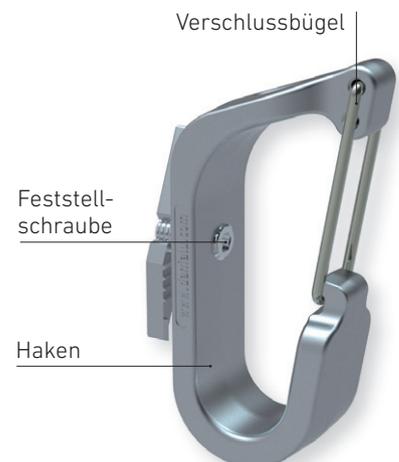
Accrofil® Barrial Systembauteil
zum Einhängen von Schutznetzen



Accrofil ist ein Befestigungssystem für Schutznetze, das speziell für die permanenten Sicherheitsgeländer der Marke Barrial entwickelt wurde.

In Verbindung mit Accrofil erfüllt das Barrial Geländersystem zwei Anforderungen:

- + Die kollektive, permanente Sicherung von nicht-öffentlich begehbaren oder technisch genutzten Flachdächern gemäß den europäischen Normen **DIN EN 14122-3** und **DIN EN 13374** – Schutzklasse A.
- + Die Sicherung von Abdichtungsarbeiten durch die Nutzung von Netzen, um zusätzlich das Herabfallen von Gegenständen vom Flachdach zu vermeiden.



Andere Produkte aus dem Bereich Sicherheit



Nis ut expero in esequo consedit illandelia volenite nimaxim pernate verum dolestis aut quo et ipid que vel modis dende volupis aspe con rae nihil eos aut ipsa id



Arumquae aborior eperspedi ipsapis recabo. Occatet et expe niti reicat officia nonsequi re, sitam eribuscid quo blandic te dolor simus illorum dis rerem aborae a dit ha



Le support de projecteur

Il permet la maintenance des projecteurs en périphérie de toiture en toute sécurité pour les opérateurs

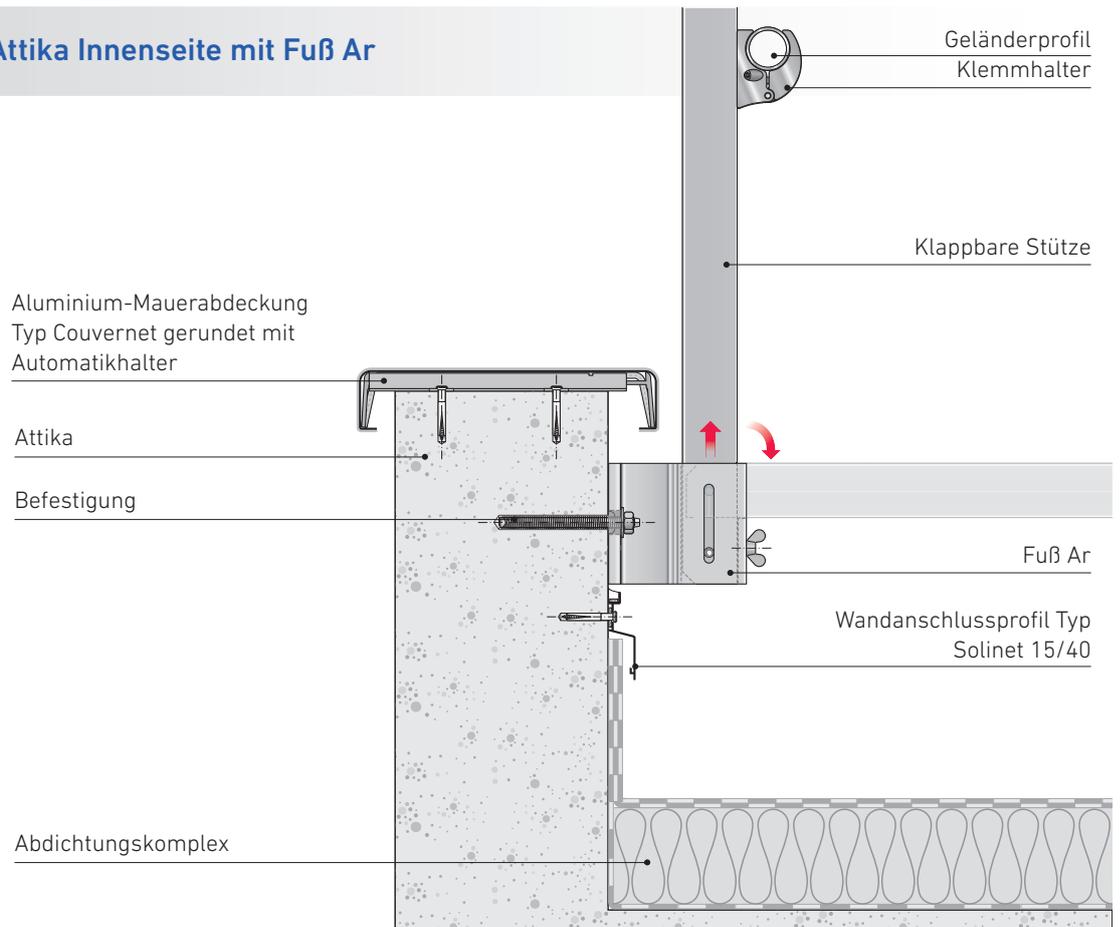


Le mat support d'antennes

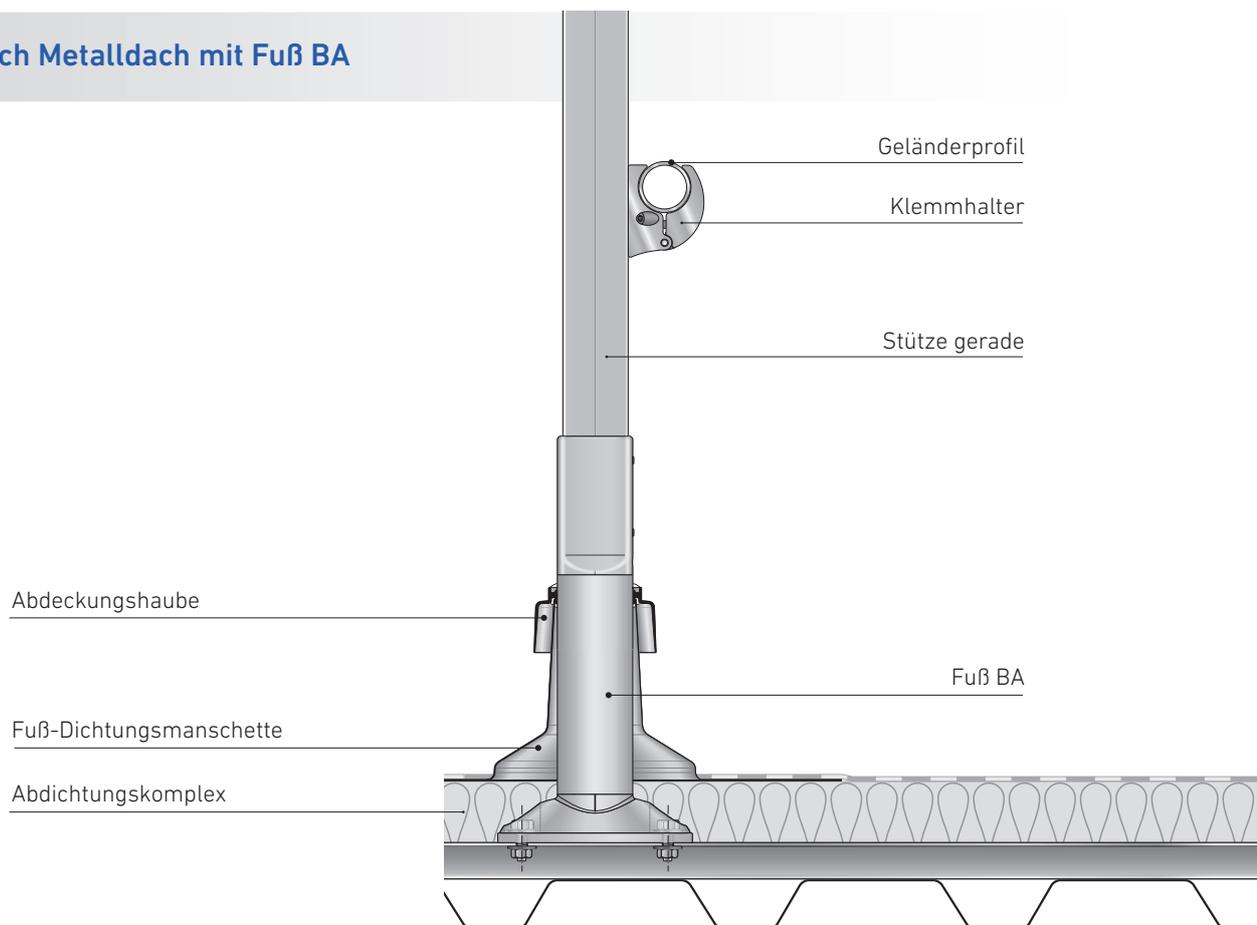
Notre bureau d'études est à votre service pour étudier vos projets

Einbaubeispiele

Montagebereich Attika Innenseite mit Fuß Ar

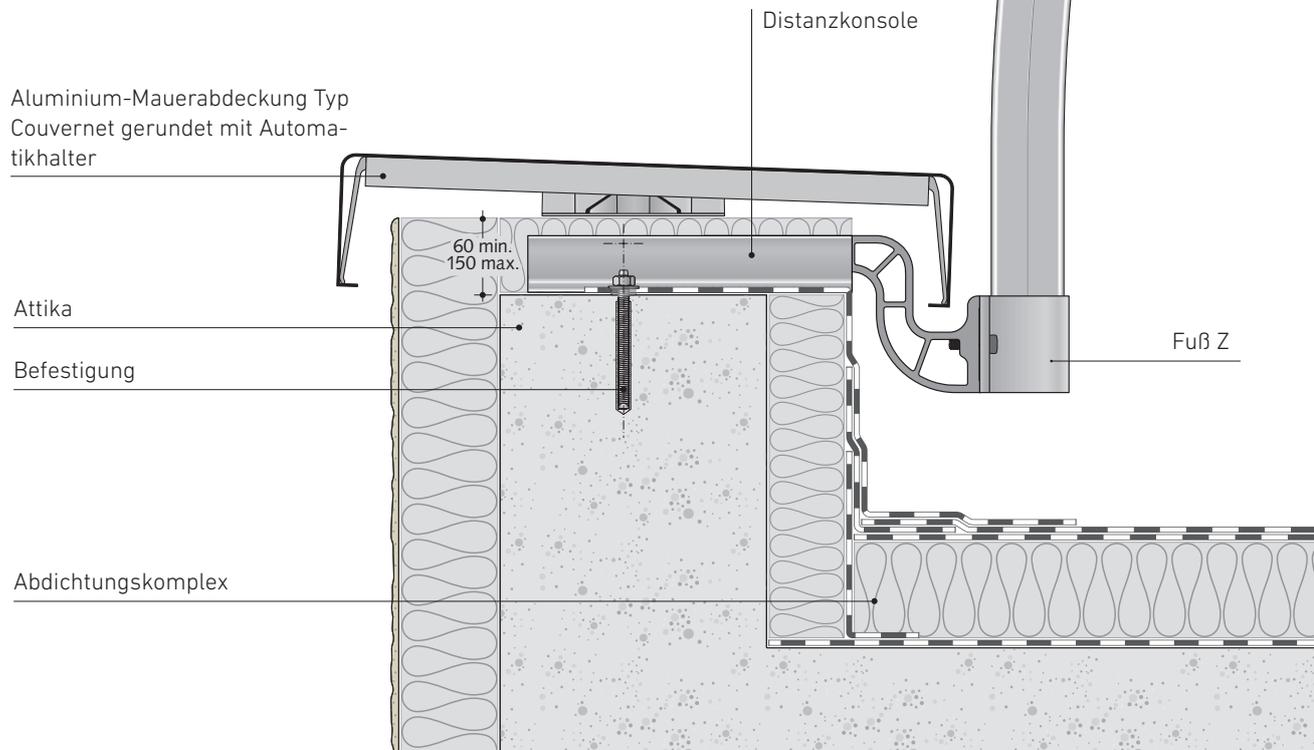


Montagebereich Metaldach mit Fuß BA

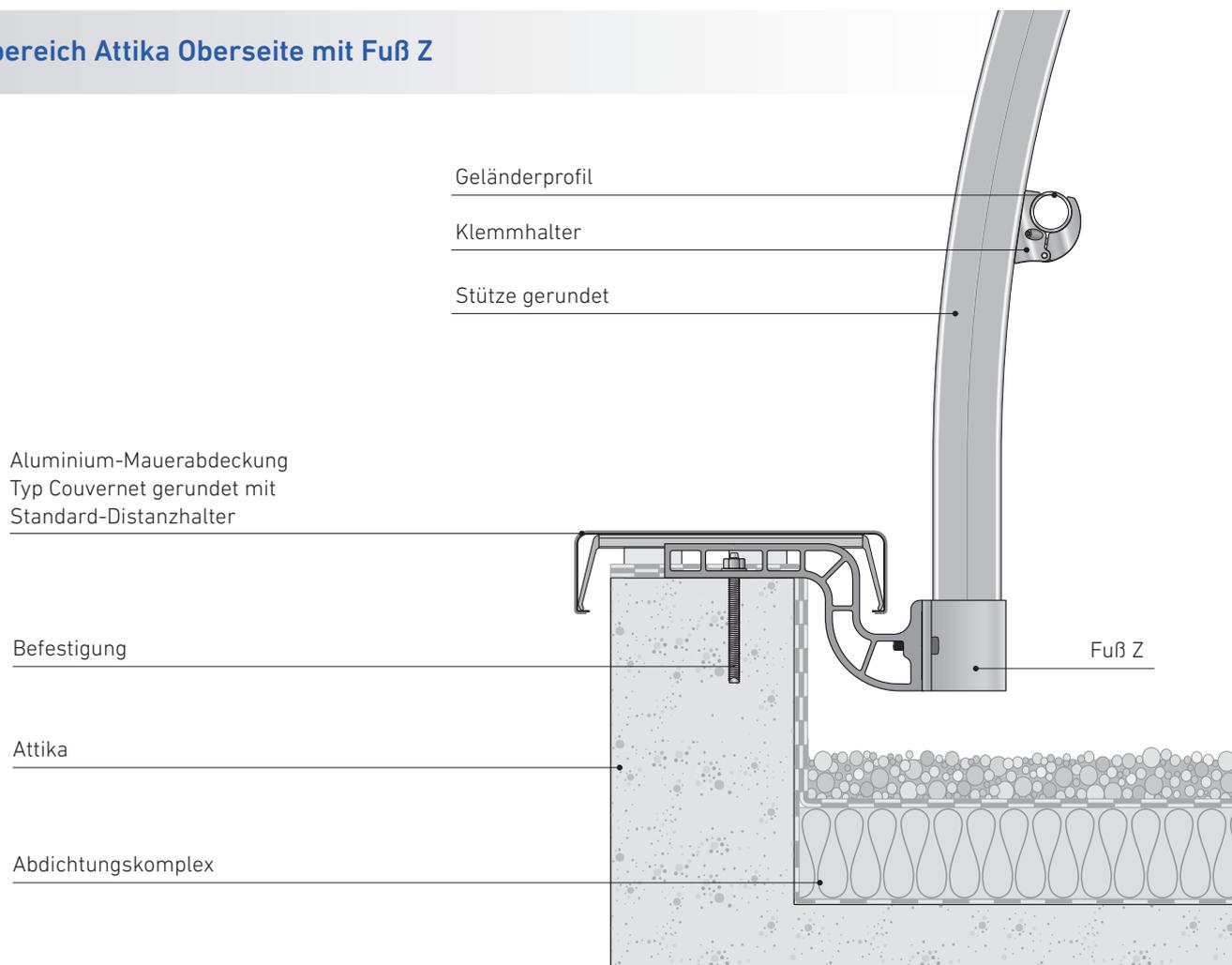


Einbaubeispiele

Montagebereich Attika Oberseite Fuß Z auf gedämmter Attika

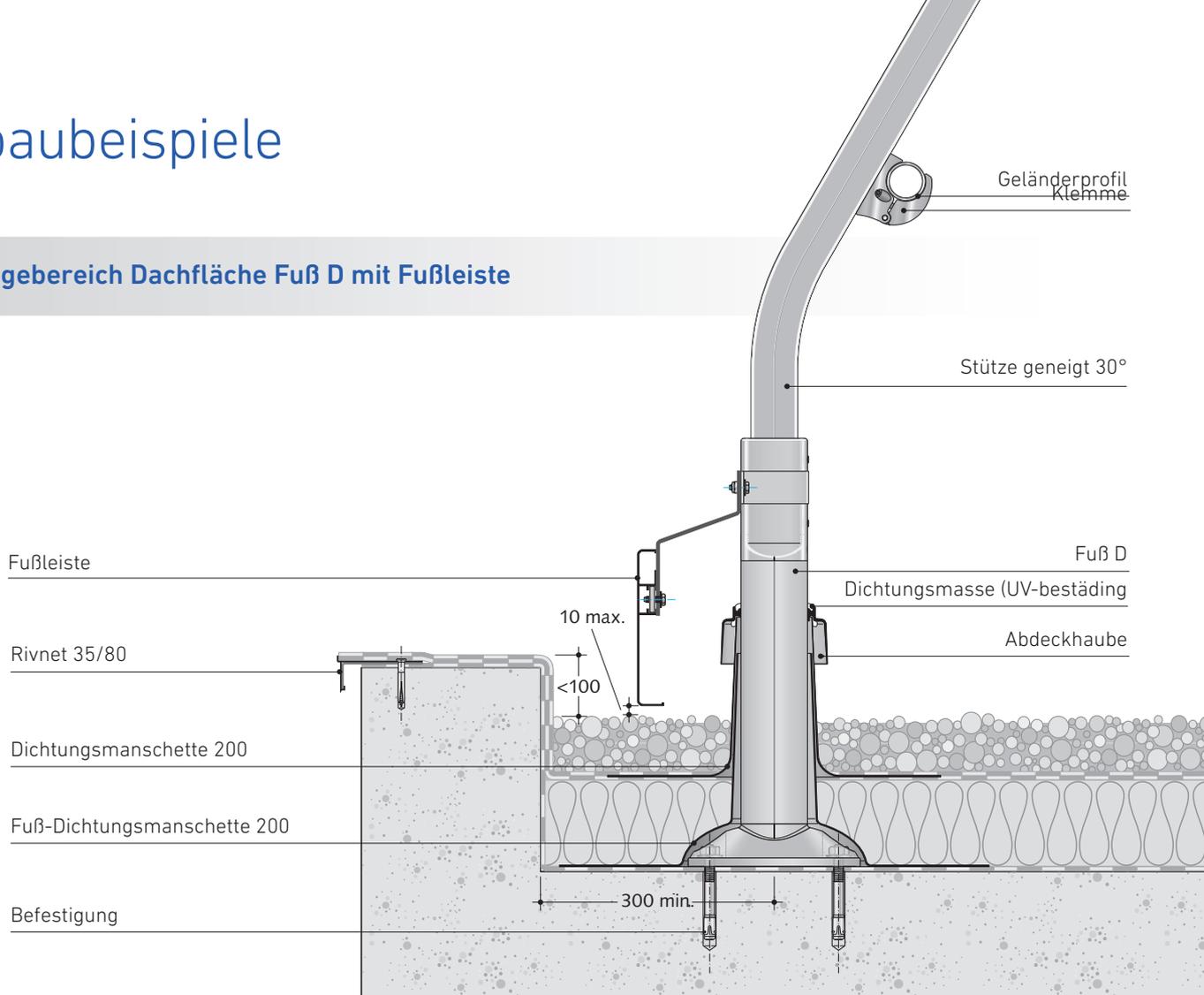


Montagebereich Attika Oberseite mit Fuß Z



Einbaubeispiele

Montagebereich Dachfläche Fuß D mit Fußleiste



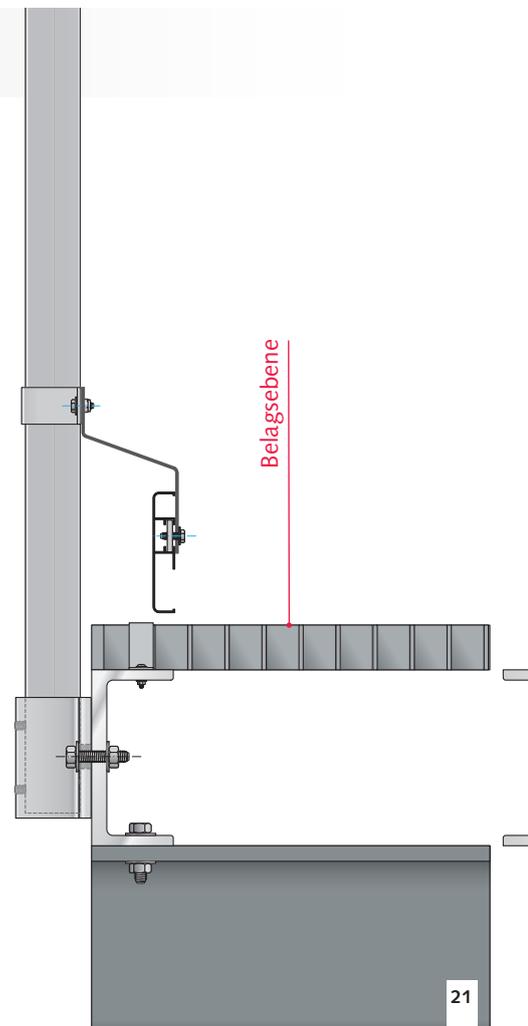
Einsatz im Industriebereich

Barriall kann auch als Sicherheitsgeländer in Industrieanlagen eingesetzt werden, zum Beispiel an Laufstegen oder mehrstöckigen Technikanlagen.

Einsatzbeispiele:

- 1) Befestigung an der Fassade mit Fuß A10
- 2) Befestigung auf der Attika mit Fuß M

Wir beraten Sie gerne!



Vorschriften und Normen

Gesetzliche Vorschriften

Es gibt eine Fülle von gesetzlichen Vorschriften und Verordnungen, mit denen die Sicherheit an Gebäuden und Industrieanlagen geregelt wird.

Dabei haben kollektive und permanente Sicherheitsvorrichtungen eindeutig Vorrang vor individuellen Schutzmaßnahmen. Die Zuständigkeit und Verantwortung für Sicherheitseinrichtungen kommt nicht nur den planenden und ausführenden Firmen zu. Vor allem die Bauherren und Betreiber von Anlagen werden in punkto Sicherheit in die Pflicht genommen.

Relevant sind unter anderen:

- + **Arbeitsschutz-Gesetz**
ArbSchG vom 7. August 1996
- + **Verordnung über Arbeitsstätten**
ArbStättV vom 12. August 2004
- + **Sicherheitstechnische Anforderungen an Arbeitsplätze und Verkehrswege**
Planung und Ausführung DIN 4426-2001-09 vom September 2001
- + **Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen**
BaustellV vom 10. Juni 1998 mit Änderung vom 23. Dezember 2004
- + **Betriebssicherheitsverordnung**
BetrSichV vom 27. September 2000
- + **Alle einschlägigen BG-Richtlinien**

Normen und Prüfungen

Barrial-Sicherheitsgeländer garantieren die kollektive und permanente Absturz-sicherung auf Flachdächern von Neu- und Altbauten und wurden von unabhängigen und akkreditierten Prüfinstituten getestet:

DIN EN ISO 14122-3

Prüfinstitut: CEBTP, Lyon

DIN EN 13374 – Schutzklasse A

(für selbsttragende Geländer)

Prüfinstitut: DEKRA EXAM, Bochum

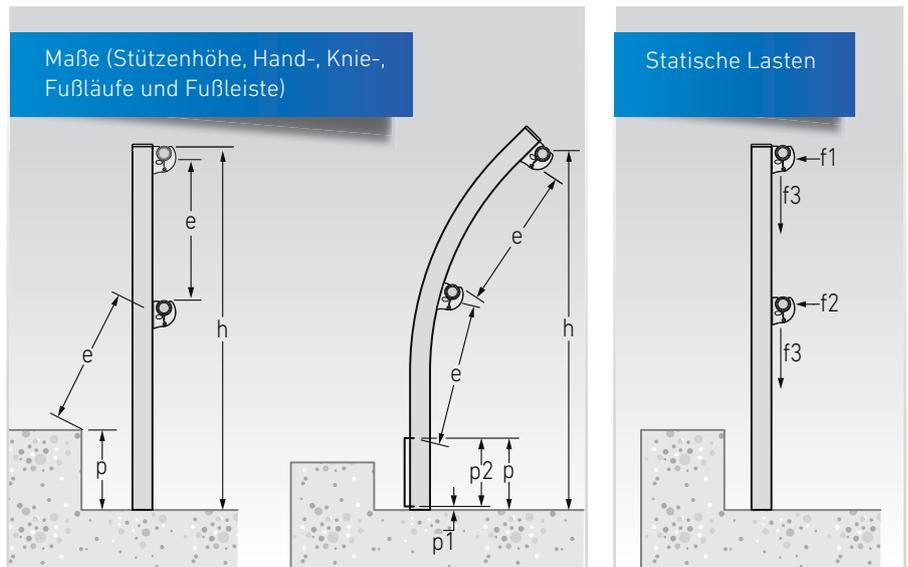
Maße

Stützenhöhe, Hand-, Knie- und Fußläufe

Diese sind je nach Norm unterschiedlich ausgelegt (siehe Zeichnungen und Tabelle).

Fußleiste

Bei nicht vorhandenen oder niedrigen Attiken (< 150 mm), ist eine Fußleiste von mindestens 150 mm Höhe anzubringen. Der Abstand zwischen Belageebene und Unterkante Fußleiste ist je nach Norm unterschiedlich.



Maße		
	DIN EN ISO 14122-3	DIN EN 13374 Schutzklasse A
h	1.100 mm min.	1.000 mm min.
e	500 mm max.	470 mm max.
p1	10 mm max.	20 mm max.
p2	150 mm	ohne Angabe
p	ohne Angabe	150 mm

Werkstoff

Nach den allgemeinen sicherheitstechnischen Anforderungen für Werkstoffe und Abmessungen nach DIN EN ISO 14122-3 (Punkt 4.2) müssen die verwendeten Materialien in der Lage sein – durch die Beschaffenheit selbst oder durch ergänzende Behandlung –, der Korrosion, hervorgerufen durch die umgebende Atmosphäre, zu widerstehen. Der Werkstoff Aluminium ist leicht, stabil, witterungsbeständig und 100 % recyclingfähig.

GS-Zertifizierung

Durch das deutsche Prüfinstitut DEKRA EXAM wurde für Barrial das europäische Sicherheitssiegel GS (Geprüfte Sicherheit) vergeben. Dieses Prüfzeichen ist gebunden an regelmäßige externe Audits, um eine gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte zu garantieren.

Beschaffenheit des Untergrunds

Die Beschaffenheit muss so ausgelegt sein, dass die über das Sicherheitsgeländer einwirkenden Lasten sicher in den Untergrund abgeleitet werden (siehe Tabelle „Statische Lasten“).

Befestigungen

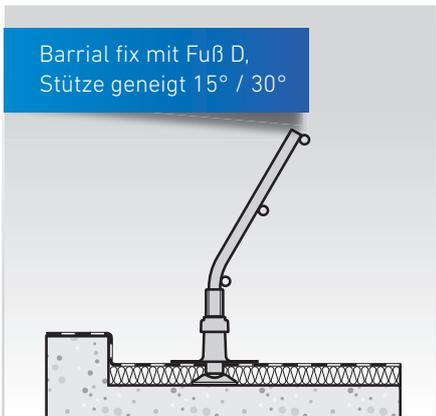
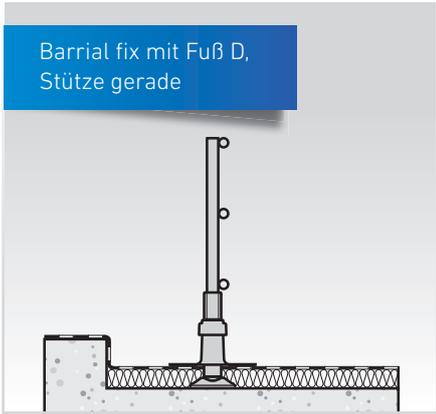
Um die von der Norm geforderten Belastungswerte zu erreichen, ist es notwendig, je nach Fußtyp nur Verbindungselemente einzusetzen, die für den jeweiligen Montageuntergrund (Betongüte, Betonzustand) ausgelegt sind! Die Tabelle der Lastangaben für die Befestigung je nach Fußtyp für Barrial-Sicherheitsgeländer steht im Internet zum Download bereit: www.danialu.de
Die geeigneten Dübel sind mit einem Hersteller für Befestigungsmittel auszuwählen.

Statische Lasten

Je nach Norm werden unterschiedliche Belastungswerte vorgeschrieben. Für die größtmögliche Sicherheit haben wir alle Barrial-Geländersysteme unter Berücksichtigung der jeweils höheren Anforderung in beiden Normen testen lassen.

Statische Lasten		
	DIN EN ISO 14122-3	DIN EN 13374 Schutzklasse A
f1	30 daN/m an der Stütze und mittig am Handlauf Verbiegung < 30 mm	30 daN an der schwächsten Stelle Verbiegung < 55 mm
f2	ohne Angabe	30 daN an der schwächsten Stelle Verbiegung < 55 mm
f3	ohne Angabe	125 daN an der schwächsten Stelle keine Verbiegungsgrenze

Beispiel Ausschreibungstext



Detaillierte Infos zu gesetzlichen Vorschriften und Normen, Lastentabellen sowie Ausschreibungstexte finden Sie unter www.danialu.com

Barrial fix mit Fuß D - Montagebereich Dachfläche

Sicherheitsgeländer aus Aluminium für nicht-öffentlich genutzte Flachdachterrassen vom Typ Barrial von dani alu (Telefon 0700/1144 2255 / www.danialu.com) oder gleichwertig zur Befestigung auf der Dachfläche. Das System ist von einem akkreditierten und unabhängigen Prüfinstitut in statischen und dynamischen Tests nach der Norm DIN EN ISO 14122-3 geprüft und mit dem europäischen GS-Sicherheitsiegel zertifiziert. Gemäß der Norm ist das obere Geländerprofil oder der Handlauf in 1100 mm Abstand zur Belagebene zu montieren. Der freie Abstand zwischen zwei Geländerprofilen darf 500 mm nicht überschreiten.

- Höhe der Attika:** mm (bitte Höhe angeben)
- Abstand der Geländerstütze von der Attika-Innenseite:** mm (bitte Maß angeben)
- Stärke des Abdichtungspakets:** mm (bitte Stärke angeben)
- Stärke der Kiesschüttung:** mm (bitte Stärke angeben)
- Höhe Plattenbelag:** mm (bitte Stärke angeben)
- Aufbauhöhe Begrünung:** mm (bitte Stärke angeben)

Fußtyp: Fuß D

Das Sicherheitsgeländer wird auf der Dachfläche mit Fuß D befestigt. Der Fuß umfasst folgende Komponenten:

- + Dichtungsmanschetten aus Aluminium, mit einem Voranstrich grundiert
- + Thermoplastische Abdeckhaube für den oberen Abschluss der Dichtungsmanschette, mit Auflagering für die Aufnahme der Dichtungsmasse (UV-beständig)

Stützentyp: Zur Ausführung kommen Stützen vom Typ (bitte auswählen).
 + gerade + gerundet (Radius 1000 mm) + geneigt 15° + geneigt 30°

Die Stützen weisen innenseitig eine Nut auf, in die je nach Anforderung eine variable Anzahl von Geländerhaltern werkseitig vormontiert wird.

Geländerprofile: Die Anzahl der Geländerprofile wird gemäß Baustellenaufmaß werkseitig mit der Planungssoftware Danisoft festgelegt. Alle Geländerprofile des Systems (Hand-, Knie-, Fußlauf) haben den gleichen Durchmesser von max. 35 mm und werden innenseitig an den Stützen in den Geländerhaltern befestigt. Die Geländerprofile werden untereinander durch Stoßverbinder und winkelvariable Ecken mit Spreizmechanik befestigt. In gleicher Technik werden winkelvariable Wandhalter geliefert.

Fußleiste (zwingend erforderlich bei nicht vorhandenen oder niedrigen Attiken < 150 mm): Das Sicherheitsgeländer umfasst eine Fußleiste aus stranggepresstem Aluminium mit einer Höhe von 180 mm. Diese wird mit U-Profilen und Konterscheiben frei beweglich an den Stützen befestigt.

Zum System gehören Stoßverbinder und werkseitig vorgefertigte Eckformteile.

Schrauben: Alle Schrauben sind aus Edelstahl A4 (ohne Nickel).

Ausführung: Die Ausführung erfolgt in Aluminium (bitte auswählen).
 + Alu natur + lackiert Danilac, Farbe in RAL nach Wahl (bitte RAL Nr. angeben)

Verlegeplan: Die Sicherheitsgeländer werden nach Maß mit einem Verlegeplan und Materialstückliste geliefert, die vom Hersteller entsprechend dem Baustellenaufmaß des Auftragnehmers erstellt werden. Diese Pläne werden vor Produktion des Geländersystems dem Bauherrn zur Freigabe vorgelegt.

Montage: Die Montage erfolgt gemäß Herstellerangaben vorzugsweise durch ein qualifiziertes und zertifiziertes Montageunternehmen.

Mengen:
 Anzahl Laufmeter: (bitte Menge angeben)
 Anzahl Ecken: (bitte Menge angeben)
Preis pro Meter: gemäß Leistungsbeschreibung (inklusive Ecken)

Kataloge, Bestellformulare, technische Datenblätter, Montageanleitungen, Ausschreibungstexte und Informationen rund um das Thema Sicherheit am Flachdach finden Sie unter: www.danialu.de

Hotline 0700 11 44 22 55
E-Mail post@danialu.de

